

Jahrestagung suissemelio 2014

28./29. August 2014 im Kanton Solothurn

Tagungsprogramm



Donnerstag, 28. August 2014 / Jeudi, 28 août 2014

Modul / Zeit	Ereignis
	<p>Anreise Von den drei Solothurner Bahnhöfen und von den kostenpflichtigen Parkhäusern am Rand der Altstadt sind die Hotels und der Tagungsort in 5 – 15 Minuten zu Fuss erreichbar. Es sind keine Transporte vorgesehen. Achtung: Nur die Hotels Ambassador (gratis) und Astoria (CHF 10 für 24 Std.) verfügen über Parkplätze. Die Hotels Baseltor und Roter Turm geben vergünstigte Parkkarten für das Parkhaus Baseltor ab (CHF 18 für 24 Std.). Sie müssen vor der Einfahrt ins Parkhaus bezogen werden. Wir werden sie bei Bedarf beschaffen. Informieren Sie uns darum auf der Anmeldung, ob Sie mit öV oder PW anreisen. Beilage: Stadtplan Solothurn</p>
ab 12:00	<p>Eintreffen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Check-in Hotels: Individuell gemäss Bestätigung nach der Anmeldung zur Tagung • Kein gemeinsames Mittagessen; gute Verpflegungsmöglichkeiten in den Hotels und in ganz Solothurn, besonders in der Solothurner Altstadt • Abgabe Unterlagen und Namensschilder am Tagungsort Rathaus Solothurn 
<p>M1 13:30 – 15:45</p>	<p>Jahresversammlung im Kantonsratssaal im Solothurner Rathaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grussadresse Regierungsrätin E. Gassler, Volkswirtschaftsdirektorin Kanton Solothurn • Referat Chr. Hofer, Vizedirektor BLW • Vereinsversammlung gemäss separater Traktandenliste 
<p>M2 13:10 – 16:00</p>	<p>Begleitprogramm: Deutsch und französisch geführte und kommentierte Wanderung auf Waldpfaden: Schloss Waldegg – Megalithweg – Verenaschlucht – Brüggmoos Rüttenen (gute Schuhe und ev. Wetterschutz nötig) Abfahrt um 13:15 ab P_{Car} beim Baseltor (3 Min. Fussweg vom Tagungsort entfernt) zum Schloss Waldegg; um 15:45 Rückfahrt ab Brüggmoos zum P_{Car} beim Baseltor; weiter 2 Min. Fussweg zur St.Ursentreppe (>> M3)</p>  <p>Die Wälder um Solothurn beherbergen zahlreiche Findlinge, die vom Rhonegletscher im Laufe der letzten Eiszeiten aus den Walliser Alpen hierher transportiert wurden. Der Solothurner Megalithweg führt zu Blöcken mit besonders imposanter Gestalt (Naturdenkmäler) und zu Steinen, die vermutlich von Menschen der Vorzeit für kultisch-religiöse Zwecke und für astronomische Beobachtungen genutzt wurden (Kulturdenkmäler). Hier wurden wesentliche Grundlagen der Eiszeit-Theorien entdeckt.</p> <p>Entlang dem Verenabach führt der Weg durch die romantische Verenaschlucht aufwärts an Gedenkstätten für berühmte Solothurner vorbei zu Kapellen und zur heute noch bewohnten Einsiedelei. Weiter geht es zum Brüggmoos, wo der Bus wartet.</p>  

<p>M3 16:15 – 18:00</p>	<p>Stadtführung „Solothurner Sehenswürdigkeiten im Fokus“ Von der Treppe zur Kathedrale St. Ursen führt der Rundgang in Deutsch und französisch geführten Gruppen durch die schönste Barockstadt der Schweiz. Dabei erfahren wir mehr über die mystische Solothurner Zahl 11. Unterwegs richtet sich der Fokus auf ausgewählte Sehenswürdigkeiten wie das alte Zeughaus, auf Türme und Mauern sowie auf die Stadtbefestigung. Beim alten Spital treffen sich die Gruppen wieder zum Apéro im Aaregarten. Individuelle Rückkehr in die Hotels (5 – 10 Min. zu Fuss).</p>	
<p>M4 19:30 – open end</p>	<p>Nachtessen Bankett im Hotel an der Aare, bei schönem Wetter auf der Terrasse (Aaregarten), bei schlechtem Wetter im grossen Saal im 1. OG. Serviert werden möglichst regionale Produkte und Speisen. Informieren Sie uns auf der Anmeldung, ob Sie vegetarisches Essen wünschen.</p>	
<p>M5</p>	<p>Übernachtung mit Frühstück: 6 Möglichkeiten (Siehe Beilagen <i>Anmeldung</i> und <i>Hotel-Nr. = Nr. auf Stadtplan Solothurn</i>)</p> <p>60 Hotel Ambassador (12 Doppelzimmer; einige eigene offene Parkplätze gratis)</p> <p>62 Hotel Astoria (15 Einzel-, 10 Doppelzimmer; P in Einstellhalle CHF 10.00/24Std.)</p> <p>64 Hotel Baseltor (3 Einzel-, 12 Doppelzi.; Karte f. Parkhaus Baseltor CHF 18.00/24Std.)</p> <p>68 Hotel Roter Turm (8 Einzel-, 8 Doppelzi.; Karte für Parkh. Baseltor CHF 18.00/24Std.)</p> <p>69 Zunfthaus zu Wirthen (6 Einzel-, 7 Doppelzimmer; P individuell in öff. Parkhäusern)</p> <p>71 Jugendherberge Solothurn (8 Doppelzimmer; P individuell in öff. Parkhäusern)</p>	

M5
ab 06:45

Frühstück individuell in den Hotels
Zimmerabgabe individuell; Gepäck wird im Reisebus auf die Exkursion mitgenommen zu Fuss zum P_{Car} beim Baseltor (1 - 10 Min. von den Hotels)

M6
08:00
|
12:15

Exkursion auf den Gross Brunnersberg

Abfahrt um 8:00 ab P_{Car} beim Baseltor nach Balsthal und weiter mit Kleinbussen via Mümliswil-Ramiswil auf den Gross Brunnersberg (1118 müM) in der zweiten Jurakette.

- Begrüssung bei Kaffee und Gipfeli, lokale Produkte aus dem Naturpark Thal
- Informationen über die Genossenschaften Brunnersberg
- Vorstellung Solothurner Lösung für Zufahrten zu Berghöfen
- Wasserversorgung der Berghöfe
- Rückfahrt via Höngen nach Balsthal und weiter in die Region Olten zum Betrieb Lorenz Kissling, Hägendorf



Zufahrten zu Berghöfen

Gestützt auf einen Kantonsratsbeschluss werden im Solothurner Jura seit 1973 Mittel aus dem Ertrag der Motorfahrzeugsteuer für den Ausbau und den baulichen Unterhalt von Zufahrten zu ganzjährig bewohnten Berghöfen eingesetzt. Damit werden Gemeinden und Genossenschaften als Werk-eigentümer entlastet sowie direkt die dezentrale Besiedlung und die nachhaltige Bewirtschaftung des Kulturlandes, bei sorgfältigem Vorgehen indirekt auch das Landschaftsbild und die Landschaftsqualität gefördert. Die Brunnersbergstrasse ist ein gutes Beispiel.



Wasserversorgung der Berghöfe auf dem Brunnersberg

Auch auf den Berghöfen muss die Versorgung mit Trinkwasser in genügender Menge und Qualität sichergestellt sein. Hinzu kommen der Bedarf an Brauchwasser, die Feuerlöschbereitschaft und vor allem im Karstgebiet auch allfällige Auswirkungen auf Wasserversorgungen Dritter. Im Kanton Solothurn koordiniert eine Fachkommission solche Projekte. Die Wasserversorgung Brunnersberg gehörte in den letzten Jahren dazu.

12:15 – 15:00

Intensiv genutzter Raum im Gäu

- Flächen- und Nutzungskonkurrenz Siedlung – Infrastruktur – Landwirtschaft
- 3-fache Betroffenheit der Landwirtschaft bei grossen Infrastrukturvorhaben
- Entlastungsstrasse Region Olten ERO
- 6-Streifenausbau A1
- Landumlegung Region Olten LRO
- Nitratprojekt



Mittagessen auf dem Hof Lorenz Kissling, Hägendorf

Vorstellung Betrieb Lorenz Kissling, Hägendorf

- Landwirtschaft im Spannungsfeld der Ansprüche
- Betriebszweiggemeinschaft mit Matthias Studer
- Dienstleistungen (Grünabfuhr, Feldrandkompostierung, Vernetzung etc.)



Abschluss der Jahrestagung

15:00

Abfahrt der Reisebusse, Fahrt durch das Bezugsgebiet LRO und über die ERO nach Olten

15:15

Olten Bahnhof an

Zugverbindungen ab Olten, 29. August 2014

Details	Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Dauer	Umst.	Reise mit
1	Olten Chur	Fr, 29.08.14	ab 15:20 an 17:22	2:02	1	ICN, IC
2	Olten Chur	Fr, 29.08.14	ab 15:29 an 17:43	2:14	1	IR, RE
3	Olten Chur	Fr, 29.08.14	ab 15:59 an 17:52	1:53	1	IR, IC
4	Olten Chur	Fr, 29.08.14	ab 16:29 an 18:43	2:14	1	IR, RE
Details	Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Dauer	Umst.	Reise mit
1	Olten St. Gallen	Fr, 29.08.14	ab 15:29 an 17:15	1:46	1	IR, ICN
2	Olten St. Gallen	Fr, 29.08.14	ab 15:59 an 17:53	1:54	1	IR, IC
3	Olten St. Gallen	Fr, 29.08.14	ab 16:20 an 18:15	1:55	0	ICN
Details	Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Dauer	Umst.	Reise mit
1	Olten Bellinzona	Fr, 29.08.14	ab 15:30 an 18:23	2:53	0	ICN
2	Olten Bellinzona	Fr, 29.08.14	ab 16:30 an 19:23	2:53	1	IR, ICN
3	Olten Bellinzona	Fr, 29.08.14	ab 16:30 an 19:53	3:23	0	IR
Details	Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Dauer	Umst.	Reise mit
1	Olten Genève	Fr, 29.08.14	ab 15:40 an 17:42	2:02	1	ICN
2	Olten Genève	Fr, 29.08.14	ab 15:59 an 18:15	2:16	1	IC
3	Olten Genève	Fr, 29.08.14	ab 16:40 an 18:42	2:02	0	ICN